

SCHULUNFÄLLE, SPORTVERLETZUNGEN UND ÜBERLASTUNGEN bei Kindern

24. November 2012



Liebe Eltern, Lehrer und Trainer,

viele Menschen wissen, daß sie mit ihrer eigenen Gesundheit eigentlich etwas sorgfältiger umgehen sollten als sie es wirklich tun. Arztbesuche machen nicht unbedingt Spaß, und vieles, was von selbst kommt, wird wohl auch von selbst wieder verschwinden. Wenn es um unsere Kinder geht, sind wir da oft ganz anders, und das ist auch gut so. Schließlich tragen wir als Eltern, Lehrer und Trainer eine große Verantwortung, und wir möchten dieser Verantwortung auch gerecht werden.

Als Orthopäden, Unfallärzte und Sportmediziner haben wir täglich in unserer Praxis nicht nur mit verletzten Kindern zu tun, sondern natürlich auch mit besorgten, verängstigten oder verunsicherten Eltern. Manche entschuldigen sich fast für den Arztbesuch, weil sie meinen, sie hätten vielleicht doch gar nicht kommen müssen. Andere haben ein schlechtes Gewissen, weil sie die Beschwerden ihres Kindes tagelang nicht ernstgenommen haben, und jetzt wurde tatsächlich ein gebrochener Finger diagnostiziert.

Wie aber soll man als medizinischer Laie entscheiden, womit man sein Kind besser zum Arzt bringt und womit man erstmal warten kann? Welche Verletzungen sind „arztspflichtig“, welche Wehwehchen muß man nicht sofort abklären lassen? Das sind die Fragen, die wir Ihnen gerne beantworten werden. Als Zielgruppe für unsere Vorträge sehen wir Lehrer, Erzieher, Trainer und die Eltern von Kindergarten- und Schulkindern, Sie benötigen kein medizinisches Fachwissen.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist für Sie völlig kostenlos, da die Leibniz-Schule uns freundlicherweise ihre Räumlichkeiten als Gastgeber zur Verfügung stellt. Wir haben keine Anhaltspunkte dafür, wieviele Menschen sich für unsere Vorträge interessieren werden. Es wäre daher sehr nett, wenn Sie sich ganz unverbindlich per email anmelden. Das würde uns die Planung deutlich erleichtern, verpflichtet Sie aber zu gar nichts.

Wir sind gespannt auf Ihre Resonanz und würden uns freuen, wenn wir Sie am 24. November in der Leibniz-Schule begrüßen können. Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.4orthopaeden2chirurgen.de

Dr. C. Hansens

Dr. O. Herzog

Dr. P. Thies

Dr. Th. Wolf

Dr. R. Grobe

Dr. R.E. Hilgert

VortragSPROGRAMM 24. November 2012

**Samstag, 24.11.12
10-12 UHR**

**LeibNIZ-SCHULE
RAMSKAMP 64b
25337 ELMSHORN**

B. Manke-Boesten . . . Unfälle in Kindergarten, Schule und Sportverein
R.E. Hilgert

Oft herrscht Verwirrung bei den Eltern, wenn ihr Kind einen Unfall hatte. Wer kommt für die Schäden auf? Gibt es eine Versicherung? Welche? Und braucht man überhaupt eine private Unfallversicherung?

R. Grobe Selbstbehandlung oder Arztbesuch?

Wie entscheiden Sie, wann Ihr Kind zum Arzt muß? Und wie behandelt man kleinere Verletzungen selbst?

R.E. Hilgert Klassiker Nr. 1: das verletzte Handgelenk

Beim Sturz wird keine Region so häufig verletzt wie das Handgelenk. Brüche werden beim Erwachsenen hier oft operiert, beim Kind sind sie meist viel einfacher zu behandeln. Man muß nur wissen, wie!

R. Grobe Klassiker Nr. 2: Sprunggelenkverletzungen

Das kennt jeder: im Sprunggelenk umgeknickt, ein stechender Schmerz. Bänderriß? Oder nur verstaucht? Muß man damit zum Arzt? Und was tut man, wenn das Umknicken immer wieder passiert?

R.E. Hilgert Klassiker Nr. 3: Der verstauchte Finger

Ballsportler können ein Lied davon singen. Der Ball war schneller als die Reaktion des Fingers, jetzt ist das Gelenk geschwollen. Tapen und Weiterspielen oder Auswechslung und zum Arzt?

O. Herzog Knieprobleme bei Kindern und Jugendlichen. Sind das Wachstumsschmerzen?

Sie kennen bestimmt selbst mindestens ein Kind mit Knieschmerzen. Der Arzt hat gesagt, das sind Wachstumsschmerzen. Stimmt das wirklich? Oder was kann es sonst noch sein?

S. Schwarke Rückenschmerzen bei Kindern? Was tun?

10% aller Kinder werden wegen Rückenschmerzen behandelt. Im Gegensatz zu unseren erwachsenen Patienten haben sie aber keine Arthrose oder Bandscheibenschäden. Was haben sie dann?

Th. Wolf Mein Kind hat Plattfüße! Braucht es Einlagen?

Die Frage haben sich wohl viele Eltern schon gestellt. Man bekommt auf diese Frage auch beim Arzt nicht immer die gleiche Antwort. Wer braucht denn nun Einlagen und wer nicht?

Veranstalter

Gemeinschaftspraxis für Orthopädie,
Rheumatologie, Chirurgie, Unfall-
chirurgie und Sportmedizin Elmshorn

Dr. med. Christoph Hansens
Dr. med. Olaf Herzog
Dr. med. Peter Thies
Ärztehaus Schulstraße 50
25335 Elmshorn

Dr. med. Thomas Wolf
Dr. med. Roland Grobe
Dr. med. Ralf Erik Hilgert
Ärztehaus Hermann-Ehlers-Weg 4
25337 Elmshorn

www.4orthopaeden2chirurgen.de

Kostet das Was?

Teilnahmegebühren werden nicht
erhoben, der Besuch der Veranstal-
tung ist kostenlos.

Zur besseren Planung bitten wir um
Anmeldung per email an
kinder@4orthopaeden2chirurgen.de

Wir werden Ihre email-Adresse weder
in unserem Adressbuch speichern
noch sonst irgendwie weitergeben.
Bitte teilen Sie uns mit, wie viele Per-
sonen Sie anmelden möchten.

Organisation

Dr. med. Ralf Erik Hilgert
Arzt für Chirurgie / Unfallchirurgie,
Sportmedizin, Physikalische Therapie

Praxis Hermann-Ehlers-Weg 4
25337 Elmshorn
Telefon 04121 - 26 23 790
Fax 26 23 792

